

PARTNER:INNENKODEX

VERSION 1.0, OKTOBER 2023

Unsere Haltung

In der Summe unserer drei Geschäftsmodelle ist unser Einfluss auf Umwelt und Gesellschaft ebenso vielfältig wie unser Leistungsportfolio. Verantwortung bedeutet für uns in diesem Zusammenhang, sich jeden Tag mit den gesellschaftlich relevanten Themen der nahen Zukunft auseinanderzusetzen, auch im eigenen Unternehmen:

- Was ist der Beitrag unseres Unternehmens für die Gesellschaft und die Welt, sodass unsere gemeinsame Zukunft auch für künftige Generationen lebenswert bleibt?
- Welche ökologische, ökonomische und soziale Verantwortung wollen wir einnehmen?
- Wie schaffen wir das, wo stehen wir und was ist noch zu tun?

Es ist die Haltung und eine unternehmerische Verantwortung, die wir im täglichen Miteinander anwenden und noch stärker leben wollen. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, haben wir 2022 u.a. eine Nachhaltigkeitsstrategie verabschiedet, die als Fundament und Ankerpunkt für den vorliegenden Partner:innenkodex dient.

Unsere gemeinsame Verantwortung

Ein nachhaltiges Lieferkettenmanagement ist wichtiger Bestandteil unserer strategischen Ziele, der Aufbau einer nachhaltigen Liefer- und Wertschöpfungskette kann jedoch nur gemeinsam mit unseren Geschäftspartner:innen gelingen. Mit der Veröffentlichung unseres Partner:innenkodex wollen wir der gemeinsamen Verpflichtung zu ethischem Geschäftsverhalten, sozialer Verantwortung, Umweltschutz und nachhaltiger Entwicklung Ausdruck verleihen.

Der vorliegende Kodex dient vorrangig der Vorbeugung von Verstößen gegen gesetzliche Bestimmungen und ethische Grundsätze und basiert auf national und international anerkannten Standards und Best Practices wie z. B. dem [Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz](#), der [Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen](#), den [Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation](#) (ILO) sowie den [Zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen](#). Er richtet sich an alle Geschäftspartner:innen von familie redlich und ihrer Einzelgesellschaften¹. Er soll als Leitfaden für unsere Zusammenarbeit dienen und sicherstellen, dass wir gemeinsame Werte teilen und höchste Standards in unserer gesamten Liefer- und Wertschöpfungskette einhalten. Durch die Anerkennung dieses Partner:innenkodex tragen unsere Geschäftspartner:innen aktiv zu unserem gemeinsamen Erfolg und zu einer verantwortungsbewussten Geschäftstätigkeit bei.

Wir ermutigen unsere Geschäftspartner:innen ausdrücklich, branchenspezifische Auskunfts- oder Bewertungsverfahren zu durchlaufen und die eigene Nachhaltigkeitsleistung transparent zu kommunizieren. Dies hilft nicht nur bei der Bestimmung und Verbesserung des eigenen Reifegrads, sondern wird auch als öffentliches Bekenntnis zu einer nachhaltigeren Wirtschaftsweise anerkannt.

¹ Einzelgesellschaften von familie redlich: familie redlich AG (fr AG), coding. powerful. systems. CPS GmbH (CPS GmbH), hartmannvonsiebenthal the brand experience company GmbH (HVS tbec GmbH)

Anforderungen an Geschäftspartner:innen

Verantwortungsvolle Unternehmensführung

Unsere Geschäftspartner:innen stellen die Einhaltung aller anwendbaren inländischen und ausländischen Rechtsvorschriften und Normen sicher, die für ihre jeweiligen Geschäftsaktivitäten gelten.

Transparente und lösungsorientierte Zusammenarbeit

Wir streben nach qualitativ hochwertigen Produkten und Dienstleistungen für unsere Kund:innen. Unsere Geschäftspartner:innen stellen sicher, dass ihre Angebote und Leistungen den vereinbarten Standards entsprechen und die Zufriedenheit unserer Kund:innen stets gewährleistet werden kann. Der Entstehung von Problemen und Herausforderungen in der Leistungserbringung wird durch eine konstruktive Zusammenarbeit sowie offene, frühzeitige und transparente Kommunikation vorgebeugt.

Sicherstellung eines fairen Wettbewerbs und Achtung der Handelskontrolle

Die Grundsätze des fairen Wettbewerbs und der fairen Werbung werden eingehalten, darüber hinaus wird auch das Kartellrecht umfassend beachtet. Es werden daher keine Preise, Mengen und Konditionen mit Wettbewerber:innen ausgetauscht oder abgesprochen.

In Zusammenarbeit mit internationalen Geschäftspartner:innen werden alle einschlägigen Rechtsnormen sowie Genehmigungserfordernisse des nationalen und internationalen Rechts beachtet. Geltende Handels- und Unterstützungsverbote werden ausnahmslos beachtet und durch angemessene und erforderliche Präventionsmaßnahmen unterstützt.

Bekämpfung von Korruption, Bestechung und Geldwäsche

familie redlich arbeitet nur mit seriösen Geschäftspartner:innen zusammen, die sich der Wahrung ethischer Grundsätze und Integrität in allen Geschäftspraktiken verpflichten, sich im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bewegen und keine illegalen Finanzmittel verwenden. Insbesondere in Bezug auf Korruption, Bestechung und andere unethische Handlungen gilt eine Null-Toleranz-Politik. Die Gesetze gegen Geldwäsche sind zu befolgen und Verdachtsmomente, die auf Geldwäsche hindeuten, mit gebührender Sorgfalt durch erforderliche Gegenmaßnahmen zu beseitigen.

Vermeidung von Interessenkonflikten

Die Vermeidung und Offenlegung von Interessenkonflikten sind von entscheidender Bedeutung, um eine transparente und faire Geschäftsbeziehung zu gewährleisten, die auf gegenseitigem Vertrauen und Integrität basiert.

Potenzielle Interessenkonflikte, die dem Grundsatz der objektiven Entscheidungsfindung entgegenstehen könnten, werden proaktiv vermieden und transparent kommuniziert.



Umgang mit Beschwerden und Hinweisgeberschutz

Die Geschäftspartner:innen von familie redlich setzen sich aktiv für die Schaffung eines transparenten, offenen und vertrauensvollen Arbeits- und Unternehmensumfelds ein. Sie stellen sicher, dass betroffene Parteien Bedenken und Beschwerden jeder Art vertraulich und ohne Angst vor Repressalien oder Benachteiligung äußern können.²

Verantwortungsbewusster Umgang mit Informationen

Vertraulichkeit von Geschäfts- und Kund:innendaten ist zu jeder Zeit zu gewährleisten. Jegliche Informationen, die im Rahmen der Zusammenarbeit erhoben, gespeichert, verarbeitet, übermittelt und weitergegeben werden, werden in Übereinstimmung mit den Gesetzen zu Datenschutz und Informationssicherheit angemessen geschützt und nur für vereinbarte Zwecke verwendet.

In IT-Systemen verarbeitete Daten werden bestmöglich, mindestens jedoch in Übereinstimmung mit geltendem Recht geschützt.

Schutz geistigen Eigentums

Wir setzen auf eine faire und transparente Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartner:innen, bei der das geistige Eigentum gewahrt bleibt und unsere gemeinsame Kreativität und Innovationsfähigkeit gefördert wird.

Das geistige Eigentum unserer Agentur, unserer Kund:innen und anderer Dritter ist zu respektieren und zu schützen. Alle Rechte des geistigen Eigentums, einschließlich Urheberrechte, Marken, Patente und Geschäftsgeheimnisse, sind zu respektieren und den geltenden Gesetzen und Vereinbarungen entsprechend zu behandeln.

² Wir ermutigen unsere Geschäftspartner:innen, Bedenken und Beschwerden in Bezug auf unsere Geschäftsbeziehung ohne Angst vor Repressalien oder Benachteiligung zu äußern. Zu diesem Zweck haben wir einen [digitalen Meldekanal](#) eingerichtet, über den potenzielle Verstöße gegen unseren Partner:innenkodex oder andere Bedenken sicher, vertraulich und bei Bedarf anonym gemeldet werden können.



Soziale Verantwortung

Wir erwarten von unseren Geschäftspartner:innen, dass sie die Arbeitsrechte und -bedingungen ihrer Mitarbeitenden respektieren und sicherstellen, dass diese in Übereinstimmung mit den [ILO-Kernarbeitsnormen](#) sowie anwendbaren Gesetzen und sonstigen internationalen Standards stehen. Zwangsarbeit, Kinderarbeit und jede Form von Diskriminierung sind inakzeptabel.

Achtung der Menschenrechte

Geschäftspartner:innen von familie redlich erkennen die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen an und unterstützen diese in ihrem Einflussbereich. Sie stellen durch angemessene Präventionsmaßnahmen sicher, dass sie weder wissentlich noch unwissentlich in Menschenrechtsverletzungen involviert werden.

Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen

Die Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen sind grundlegende Menschenrechte und unverzichtbares Element einer gerechteren und solidarischen Arbeitswelt. Unsere Geschäftspartner:innen respektieren das Recht ihrer Mitarbeitenden, sich frei zu organisieren, Gewerkschaften beizutreten und an kollektiven Verhandlungen teilzunehmen. Sie stellen zudem sicher, dass Mitarbeitende aufgrund der Ausübung dieser Rechte weder diskriminiert noch benachteiligt werden.

Ausschluss von Zwangsarbeit, moderner Sklaverei und Menschenhandel

Durch den Ausschluss von Zwangsarbeit tragen wir alle dazu bei, entlang unserer Liefer- und Wertschöpfungsketten eine Arbeitsumgebung zu fördern, die auf Würde, Menschenrechten und sozialer Verantwortung basiert. Gemeinsam setzen wir uns für eine Welt ein, in der Zwangsarbeit, moderne Sklaverei und Menschenhandel keine Akzeptanz finden und alle Menschen die Möglichkeit haben, in einer respektvollen und fairen Arbeitsumgebung tätig zu sein.

Verbot von Kinderarbeit

Indem wir uns dem Verbot von Kinderarbeit verpflichten, leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Förderung einer ethischen und verantwortungsbewussten Arbeitskultur und zum Schutz des Wohlergehens von Kindern weltweit.

Die Geschäftspartner:innen von familie redlich halten alle geltenden nationalen und internationalen Gesetze zum Schutz von Kindern ein. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, dass Kinder frei von ausbeuterischer Arbeit aufwachsen und ihr volles Potenzial entfalten können.

Bekämpfung von Diskriminierung und Belästigung

Ein inklusives und respektvolles Arbeitsumfeld ist Grundlage für Innovation, Kreativität und eine harmonische Zusammenarbeit, deren Arbeitskultur von Respekt, Fairness und Chancengerechtigkeit geprägt ist. Unsere Geschäftspartner:innen formulieren angemessene Grundsätze zur Antidiskriminierung, setzen sich aktiv für Diskriminierungsfreiheit und Diversität in ihrer Belegschaft ein und gehen gegen jegliche diskriminierenden Praktiken vor.

Jegliche Formen der Diskriminierung oder Ungleichbehandlung aufgrund von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, sexueller Orientierung, Behinderung, Alter oder anderer persönlicher Merkmale sind inakzeptabel und werden nicht toleriert.



Sicherstellung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Unsere Geschäftspartner:innen stellen für ihre Mitarbeitenden die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz unter Beachtung der anwendbaren Gesetze und Regelungen sicher. Alle Gefährdungen und daraus resultierende Gesundheitsrisiken, denen Mitarbeitende ausgesetzt sind, werden regelmäßig beurteilt und durch angemessene Präventions- und Schutzmaßnahmen minimiert. Dies inkludiert auch die kontinuierliche und adressatengerechte Unterweisung der Mitarbeiter:innen.

Faire Arbeitsbedingungen

Die Förderung fairer und transparenter Arbeitsbedingungen in der gesamten Liefer- und Wertschöpfungskette trägt zu einer nachhaltigen und sozial verantwortlichen Arbeitskultur bei, die das Wohlergehen aller Beschäftigten respektiert und fördert.

Unsere Geschäftspartner:innen bieten ihren Beschäftigten angemessene und gerechte Arbeitsbedingungen, die die grundlegenden Rechte der Beschäftigten respektieren und der geltenden Gesetzgebung entsprechen. Hierzu gehören auch eine angemessene und diskriminierungsfreie Entlohnung sowie geregelte und angemessene Arbeits- und Erholungszeiten.³

Umgang mit Konfliktmaterialien (soweit zutreffend)

Durch einen verantwortungsvollen Umgang mit Konfliktmaterialien (z.B. Tantal, Zinn, Wolfram, Gold und deren Derivate) wird ein wichtiger Beitrag zur Förderung von Frieden und Stabilität geleistet, die Achtung der Menschenrechte sowie der Schutz der Umwelt unterstützt. Indem wir gemeinsam sicherstellen, dass unsere Produkte und Dienstleistungen frei von Materialien sind, die aus Konfliktregionen stammen, in denen bewaffnete Konflikte und/oder Menschenrechtsverletzungen stattfinden, tragen wir zu einer positiven Veränderung bei.

Erhalt natürlicher Lebensgrundlagen (soweit zutreffend)

Geschäftspraktiken, die die Gesundheit von Personen schädigen, die natürlichen Grundlagen zur Produktion von Nahrung erheblich beeinträchtigen oder den Zugang zu einwandfreiem Trinkwasser oder Sanitäranlagen verhindern, werden nicht toleriert.

Zu beachten sind außerdem das Verbot der widerrechtlichen Zwangsräumung und das Verbot des widerrechtlichen Entzugs von Land, Wäldern und Gewässern bei dem Erwerb, der Bebauung oder anderweitigen Nutzung von Land, Wäldern und Gewässern, deren Nutzung die Lebensgrundlage einer Person sichert.

³ Bei Leistungen, die in Zusammenhang mit Aufträgen des Bundes erbracht werden, sind die diesbezüglichen Sonderregelungen zu beachten.



Ökologische Verantwortung

Durch Einhaltung von Umweltauflagen, Reduzierung von Abfall, Steigerung der Energieeffizienz und verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen tragen wir gemeinsam zur Sicherung einer lebenswerten Zukunft für heutige und zukünftige Generationen bei.

Einhaltung von Umweltgesetzen und -vorschriften

Geschäftspartner:innen von familie redlich halten alle geltenden Umweltgesetze und -vorschriften in den Ländern ein, in denen sie tätig sind. Dazu gehören u.a. Gesetze zum Schutz der Luft- und der Wasserqualität, Entsorgung von Abfällen oder Umweltverträglichkeitsprüfungen.

Steigerung der Ressourcen- und Energieeffizienz, Abfallreduktion

Einsatz und Verbrauch von Ressourcen wie Wasser, Energie, Papier und sonstigen Materialien sind im größtmöglichen Umfang zu vermeiden bzw. zu reduzieren. Übergeordnete Ziele sind die Minimierung des Ressourcenverbrauchs und des Abfallaufkommens sowie die signifikante Erhöhung des Einsatzes erneuerbarer, wiederverwendbarer und kreislauffähiger Rohstoffe und Materialien.⁴

Reduktion von Treibhausgasen

Unsere Geschäftspartner:innen ergreifen wirksame Maßnahmen, um ihren Treibhausgasausstoß zu reduzieren und klimafreundliche Technologien zu implementieren. Durch den Einsatz erneuerbarer Energien, die Optimierung von Transport- und Logistikprozessen (auch in Bezug auf die Mitarbeitendenmobilität) sowie die Umstellung auf ressourcenschonende Produktionsmethoden kann aktiv zur Reduktion von Treibhausgasen beigetragen werden.

Erhaltung der Luft-, Wasser- und Bodenqualität

Unsere Geschäftspartner:innen ergreifen die notwendigen Maßnahmen, um die Emissionen aus ihrer Geschäftstätigkeit (Luft-, Lärm- sowie Schadstoffemissionen) zu reduzieren.⁵ Im Umgang mit (umwelt-)gefährlichen Stoffen ist eine sichere Handhabung, Bewegung, Lagerung, Wiederverwendung und Entsorgung in Übereinstimmung mit geltenden Gesetzen, Richtlinien und Normen sicherzustellen.

Förderung der biologischen Vielfalt

Die Förderung von Biodiversität ist nicht nur ein ethischer Imperativ, sondern auch eine Investition in die Zukunft unserer Umwelt und unserer Gesellschaft.

Unsere Geschäftspartner:innen setzen sich für umweltfreundliche Praktiken ein, die den Lebensraum von Flora und Fauna respektieren und schützen. Dies kann z. B. durch den Einsatz bzw. die Bevorzugung nachhaltiger Anbau- und Aufzuchtmethoden, den Verzicht auf den Einsatz schädlicher Chemikalien oder aktive Beiträge zum Schutz natürlicher Lebensräume erreicht werden.

Wir ermutigen unsere Geschäftspartner:innen auch dazu, nach Möglichkeiten zu suchen, wie sie selbst aktiv zur Wiederherstellung und zum Erhalt bedrohter Arten und Lebensräume beitragen können.

⁴ Recyclingfähigkeit ist Voraussetzung für Kreislauffähigkeit, mit dieser jedoch nicht gleichzusetzen; im Vordergrund sollten langfristige Wiederverwendung und Reparatur stehen, ehe eine Verwertung in Betracht gezogen wird.

⁵ Hierzu gehört ggf. auch die Implementierung effektiver Abwassermanagement- und Abfallbehandlungssysteme, um sicherzustellen, dass keine schädlichen Substanzen in die Umwelt gelangen.



Umsetzung der Anforderungen

Gebührende Sorgfalt

Wir erwarten von unseren Geschäftspartner:innen, dass sie Risiken innerhalb ihrer Liefer- und Wertschöpfungsketten identifizieren sowie angemessene Maßnahmen zur Reduktion und Vermeidung dieser ergreifen. Im Falle eines Verdachtes auf Verstöße sowie zur Absicherung von Lieferketten mit erhöhten Risiken wird der:die Partner:in das Unternehmen zeitnah und ggf. regelmäßig über die identifizierten Verstöße und Risiken sowie die ergriffenen Maßnahmen informieren.

Selbstauskünfte und Vor-Ort-Audits

familie redlich behält sich vor, mit einer der nachfolgenden Methoden zu überprüfen, inwiefern einzelne Anforderungen des Partner:innenkodex eingehalten werden:

- (fragebogenbasierte) Selbstauskunft oder Auskunft durch Dritte,
- Vorlage von Zertifikaten sowie
- die Erlaubnis, die Einhaltung des Partner:innenkodex durch Audits vor Ort nachzuweisen.

Der:die Geschäftspartner:in erklärt sich damit einverstanden, dass familie redlich solche Überprüfungen einmal jährlich oder aus konkretem Anlass durch beauftragte Personen durchführt bzw. einfordert. Das Unternehmen kann einzelnen Maßnahmen widersprechen, wenn durch diese zwingende datenschutzrechtliche Regelungen verletzt würden.

Konsequenzen bei festgestellten Verstößen

Sollte ein Verstoß gegen die Regelungen dieses Partner:innenkodex festgestellt werden, wird familie redlich dies dem:der Geschäftspartner:in innerhalb eines Monats unverzüglich schriftlich mitteilen und eine angemessene Nachfrist setzen, um das Verhalten mit diesen Regelungen in Einklang zu bringen. Ist eine Abhilfe nicht in absehbarer Zeit möglich, so hat die:der Geschäftspartner:in dies unverzüglich anzuzeigen und gemeinsam mit dem:der Beauftragten von familie redlich ein Konzept mit Zeitplan zur Beendigung oder Minimierung des Verstoßes zu erstellen.

Für den Fall, dass ein solcher Verstoß schuldhaft erfolgt, die vereinbarte Nachfrist ergebnislos abläuft bzw. die Umsetzung der im Konzept enthaltenen Maßnahmen nach Ablauf des Zeitplans keine Abhilfe bewirkt, behält familie redlich sich das Recht vor, die Geschäftsbeziehung abzubrechen und alle Verträge nach fruchtlosem Ablauf der gesetzten Frist zu kündigen.

familie redlich behält sich überdies das Recht vor, die Verträge mit denjenigen Geschäftspartner:innen aufzukündigen, die nicht nachweisen können, dass sie sich an den Partner:innenkodex halten. Ein gesetzliches Recht zur außerordentlichen Kündigung ohne Nachfristsetzung, insbesondere bei als sehr schwerwiegend zu bewertenden Verstößen, bleibt ebenso wie das Recht auf Schadenersatz unberührt.

